



MdB Astrid Grotelüschchen

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-74608

Fax: +49 30 227-76608

E-Mail: astrid.grotelueschen@bundestag.de

14. Februar 2020

Grotelüschchen: Starkes Signal für Weiterbildung

„Mit der Änderung des Aufstiegs-BAföG verbessern wir Fortbildungs-, und damit Aufstiegschancen in zahlreichen Berufen deutlich“ freut sich die hiesige Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschchen (CDU) als Mitglied des Bildungs- und Wirtschaftsausschusses über die Verabschiedung des vierten Gesetzes zur Änderung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (bekannt als Aufstiegs- bzw. Meister-BAföG) am Freitag im Deutschen Bundestag.

Mit dem Maßnahmenpaket soll vor allem eine höhere Akzeptanz für die berufliche Bildung erreicht, und maximale Anreize für Qualifizierung geschaffen werden. Profitieren werden handwerkliche Berufe, ebenso wie etwa Techniker oder weitere Fachkräfte. Mehr als 700 Abschlüsse sind förderfähig, Qualifizierung wird für jeden möglich. Zudem wird der Lebensunterhalt in Zukunft komplett bezuschusst. Ebenso erhöht sich die Förderung von Lehrgangs- und Prüfungskosten. Karriere und Familie sind zukünftig kein Widerspruch, da auch die Kosten für den Kitaplatz übernommen werden. „In Zukunft können Fachkräfte auch mehrfach Gelder erhalten, also etwa bei der Weiterbildung vom Gesellen zum Techniker, vom Techniker zum Meister und auch vom Meister zum Betriebswirt. Damit und mit einem vollständigen Darlehenserlass bei Betriebsübernahme oder Existenzgründung, stärken wir die Berufliche Bildung erheblich“ erklärt Wirtschaftspolitikerin Grotelüschchen. Insgesamt wird der Bund 350 Millionen Euro zur Fortbildungsförderung zur Verfügung stellen.

Das Gesetz soll bereits zum 01. August 2020 mit dem neuen Ausbildungsjahr in Kraft treten. Astrid Grotelüschchen: „Seit der Einführung 1996 konnten rund 2,8 Millionen Fachkräfte dank Aufstiegs-BAföG weiterkommen. Ich freue mich, dass wir hier mit dem heutigen Gesetz ein starkes Signal senden.“

Pressenmitteilung